

Das Sinfonie Orchester Meilen

wurde 1894 gegründet und zählt zu den ältesten Amateurformationen der Schweiz. Einige Berufsmusiker/innen verstärken das aus rund 50 Mitgliedern bestehende Orchester, das seit 1995 unter der Leitung von Kemal Akçağ steht. Jährlich werden drei Programme mit sinfonischen und Solo-Werken erarbeitet und in Meilen, Zürich und in der Zürichseeregion aufgeführt. Anfangs Januar 2008 gastierte das Orchester in China.

Unsere Gönnerinnen und Gönner

Unser Orchester wird von vielen treuen und immer wieder auch neuen Gönnerinnen und Gönnern unterstützt. Besonders namhafte Beiträge leisteten dieses Jahr

Gemeinde Meilen

Gemeinde Uetikon am See

BTO Treuhand AG, Zürich

Feldner Druck AG, André Golay

Gafner Immobilien und Verwaltungs AG, Stäfa

Midor AG Meilen

Drogerie Roth, Meilen

Tross Pianos, Meilen

Zürichsee Fähre Horgen-Meilen

Heinz Bannwart

Hugo Bohny

Erwin Boxler

Dorothee Dietschi

Hans Ess-Fierz

Peter Fischer

Charles und Helen Gebhard-Spörli

Helen Gucker-Vontobel

Peter Guggisberger

Alice Hanselmann

Anita Klöter

Dr. Walter und Eve Landis

Dr. med. Annalis Scherrer

Dr. med. vet. Siegfried Schneebeli

Andreas Schönstein

Lilian und John Stobbs

Peter Zaugg

Werden auch Sie Gönnerin/Gönner

mit einem frei gewählten Jahresbeitrag. Unsere Präsidentin Veronika Aschwanden, Tannweidstr. 28, 8133 Esslingen, Tel. 044 984 02 56 (v.aschwanden@bluewin.ch) gibt Ihnen gerne Auskunft.

Konzertvorschau

Freitag 28. Juni 2013, 20.00 Uhr

Samstag 29. Juni 2013, 20.30 Uhr

Serenade Mariafeld, Feldmeilen

Serenade im Park des Hauses Wäckerling
in Uetikon

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.s-o-m.ch



Sinfonie Orchester Meilen

Preisträgerkonzert

Laura Herold, Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart,

Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur KV 488

Nicole Loretan, Klavier

Frédéric Chopin,

Klavierkonzert Nr. 1 e-moll op. 11

Leitung: Kemal Akçağ

Freitag, 15. März 2013

um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Meilen

Eintritt frei – Angesichts der hohen Kosten freuen wir uns über Ihre Kollekte.

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur KV 488

Allegro

Adagio

Allegro assai



Laura Herold

wurde am 9. Januar 1999 in Uster geboren. Ihre erste Klavierstunde bekam sie mit sieben Jahren. Letztes Jahr wurde sie nach Weimar, Deutschland, berufen und wird dort seit September 2012 am Hochbegabtenzentrum der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar von Prof. Grigory Gruzman in seiner Klavierklasse unterrichtet. Die schulische Ausbildung erfährt sie vor Ort am Musikgymnasium Schloss Belvedere. Laura ist 1. Preisträgerin von diversen nationalen und internationalen

Wettbewerben in Solo- und Kammermusikformationen und wurde für verschiedene Preisträgerkonzerte ausgewählt. Sie ist Teilnehmerin von Meisterkursen im In- und Ausland wie Youth Classics International Music Festival and Masterclasses 2011 und 2012, Austrian Master Classes für Klavier Solo und Kammermusik 2012 und ASTONA International Summer Music Academy 2012. Als Folge des Gewinnes eines Förderpreises der Austrian Master Classes folgte Laura im Februar 2013 mit ihrer Klarinettenpartnerin Mariana Rüegg der Einladung auf eine fünftägige Konzertreise nach Italien ins Veneto. Auftritte führten Laura bereits über die Schweiz hinaus nach Deutschland, Italien, Österreich und Liechtenstein. Laura ist seit dem Studienjahr 2012/2013 Stipendiatin der Internationalen Musikakademie im Fürstentum Liechtenstein und nimmt dort regelmäßig an Intensivwochen und Aktivitäten der Akademie teil. Dieses Jahr wurde sie von Prof. Dr. Milana Chernyavska, Kunstuniversität Graz (A), unterrichtet.



Laura wird in ihrem Studium von der Stiftung Lyra und der Robert A. Meier-Stiftung unterstützt und von Youth Classics in ihrer künstlerischen Ausbildung gefördert.

Frédéric Chopin (1810 – 1849)

Klavierkonzert Nr. 1 e-moll op. 11

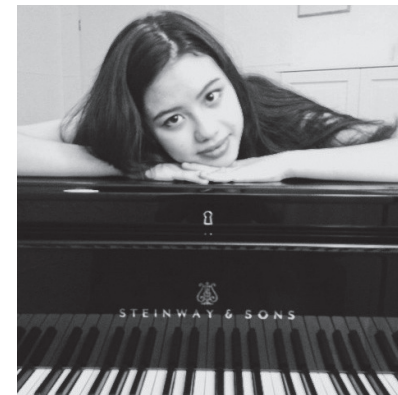
Allegro maestoso

Romanze Larghetto

Rondo Vivace

Nicole Loretan

wurde am 23. April 1994 in Zürich geboren. Ersten Klavierunterricht erhielt sie im Alter von vier Jahren. 2004 bis 2007 wurde sie von Iwai Yoshiko, 2008 bis 2010 von Prof. Heiligers als Jungstudentin an der Zürcher Hochschule der Künste unterrichtet. Im Sommer 2010 lernte sie an einem Meisterkurs in Österreich den arrivierten Konzertpianisten und Dirigenten Florian Krumpöck kennen, der sie folgendermassen beurteilte: «Mir ist sogleich ihr herausragendes pianistisches Potenzial aufgefallen, gepaart mit Fleiss, Willensstärke und grosser Musikalität. Nicole besitzt



sämtliche Voraussetzungen für eine grosse Karriere - dafür braucht sie allerdings eine spezialisierte Ausbildung und internationale Unterstützung! Gerne würde ich sie in Wien unterrichten und ihre Karriere fördern». Heute fliegt Nicole zwei bis drei Mal im Monat nach Wien, um den Unterricht bei Herrn Krumpöck zu besuchen; gleichzeitig ist sie Schülerin am Kunst- und Sportgymnasium Rämibühl in Zürich. Am Schweizer Jugendmusikwettbewerb gewann Nicole mehrmals den 1. Preis mit Auszeichnung. Sie bekam Sonderpreise für die beste Darbietung am Schlusskonzert u.a. von Credit Suisse und Migros. 2010 wurde das Duo Loretan-Wiener (Violine: Simon Wiener) mit dem Förderpreis des Migros-Kulturprozent ausgezeichnet. Das Klavierduo (Benjamin Juri & Nicole Loretan) wurde am Jecklin Musiktreffen 2009 für das Schlusskonzert in der Tonhalle ausgewählt. Nicole Loretan gab bereits zahlreiche Konzerte, kürzlich spielte sie für die FDP Herrliberg ein Benefizkonzert für Japan. Im Sommer 2011 nahm Nicole an einem internationalen Klavierwettbewerb in Wien teil (Rosario Marciano): Ihr Vortrag der Liszt-Etüde «Mazeppa» wurde als zweitbeste Interpretation ausgezeichnet.



Nicole Loretan dankt dem Venenzentrum am See, Feldmeilen, für die grosszügige Unterstützung des Preisträgerkonzertes.